



123 Teilnehmer lagen mit ihren Tipps daneben. Das niedrigste Gebot lag bei 999 Erbsen, das höchste bei 100 000 Erbsen.

Eine besondere Erbsenzählerei

123 Teilnehmer bei der Verlosungsaktion des Gospelchors „The Albert Singers“. Karten für Konzert erhältlich

HALVER ■ Viel Spaß und einige Aktionen hat das Familienfest im Rathauspark am Samstag für die Besucher bereit gehalten. Auch der Gospelchor „The Albert Singers“ war mit von der Partie. Ein Erbsenzählspiel stand bereit. Es ging darum zu schätzen, wie viele Erbsen sich in einer großen Flasche befanden. Der Hauptgewinn war ein Auftritt des Gospelchors bei einem privaten Anlass. Der Rätsels Lösung waren 1972 Erbsen.

Die 123 Teilnehmer hatten eine breite Spanne von Ergebnistipps abgegeben. Das niedrigste Gebot lag bei 999 Erbsen, das höchste bei 100 000 Erbsen. Einen genauen Tipp gab niemand ab, aber es waren einige, die sehr nah an der richtigen Lösung lagen. Folgende Gewinner dürfen sich über einen Preis freuen:

■ H.-J. Riemer aus Rüsselsheim hat den Auftritt der Albert Singers gewonnen.

■ Saskia Hensel und Nils Leinung aus Halver haben je eine Woche Ferienspaß beim MGV Oberbrügge-Ehringhausen unter der Leitung von Albert Göken gewonnen.

■ Ursula Stratmann aus Halver hat eine Schnupperstunde bei der Musikschule Göken gewonnen.

■ Georg Bischofs und Erika Haase aus Halver haben je eine Eintrittskarte für die Gospelnacht der German Gospel Singers am 19. Juli im Bürgerhaus in Oberbrügge gewonnen.

Die Gutscheine übersenden wir den Gewinnern per Post. Für alle diejenigen, die nicht gewonnen haben, den Gospelchor aber trotzdem gerne hören möchten: Am 19. Juli gibt es im Bürgerhaus in Oberbrügge ab 20 Uhr eine Gospelnacht mit den German Gospel Singers.

Die in den schwarzen Ghettos Amerikas entstanden Musik kann ihre afrikanischen Wurzeln nicht verleugnen,

lassen doch viele Rhythmen und melodische Modelle deutliche Reminiszenzen an ihrer ursprünglichen Komponisten erkennen. Schon zu Beginn des 20. Jahrhunderts fand die Musik ihren Weg in die Kirche und wurde gerade in den Vereinigten Staaten mit der Bildung von großen Gemeinden zu einer populären, wenn auch sakralen Musik. Die bewegten Rhythmen und die einfachen, mitreißenden Melodiemodelle, sind es auch heute noch, die den Hörer in seinen Bann ziehen und ihm ein neues „Erleben“ von Musik ermöglichen.

Neben den German Gospel Singers sind in dem Konzert im Bürgerhaus noch der Kölner Saxophonist Rudolf F. Nauhauser und die Solistin Jennifer Meistrowitz aus Dortmund zu hören.

Eintrittskarten für das Konzert gibt es für 5 Euro im Vorverkauf in der Buchhandlung Kö-Shop an der Mittelstraße.